

So machen Sie Wohnwagen und Wohnmobil winterfest

Über Winter gönnen viele Camper ihrem mobilen Heim eine längere Pause. Um Steuern und Versicherungen zu sparen, werden die Fahrzeuge in den Wintermonaten oft abgemeldet. Die richtige Vorbereitung auf den „Winterschlaf“ beugt Schäden vor – und erleichtert den Start in die nächste Campingsaison. Ideal zum Überwintern sind überdachte, gut gelüftete Stellplätze, auf denen das Fahrzeug waagrecht steht.

Achtung: Nicht zugelassene Wohnwagen und Wohnmobile dürfen nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen abgestellt werden. Vor der Abmeldung sollte der TÜV-Termin überprüft werden. Liegt er in den Wintermonaten, ist es sinnvoll, die Überprüfung vorzuziehen, um Probleme bei der Wiederzulassung zu vermeiden.

Außen

- Fahrzeug außen gründlich waschen. Vorsicht: Reifen und Acrylglasfenster nicht direktem Hochdruckstrahl aussetzen.
- Lackschäden ausbessern, Lackflächen eventuell mit Pflegemittel behandeln.
- Unterboden kontrollieren, rostgefährdete Stellen behandeln.
- Nötige Reparaturen ausführen lassen.
- Gummidichtungen an Türen und Fenstern mit Siliconspray, Glycerin oder Talkum behandeln; rissige Dichtgummis ersetzen.
- Bei Wohnwagen: Kupplung, Gelenke des Bremsgestänges Kurbelstützen einfetten, Kupplung abdecken.
- Caravan aufbocken, damit die Räder völlig entlastet sind. Ist dies nicht möglich, Luftdruck auf Höchstdruck erhöhen und Reifen durch Herunterkurbeln der Stützen entlasten.
- Wohnmobile alle paar Wochen von Hand um eine Viertel-Radumdrehung verschieben.
- Handbremse nicht anziehen! Fahrzeug durch Keile sichern!

Innen

- Wassersystem reinigen. Wassertanks (für Frisch- und Brauchwasser), -leitungen, -boiler, Pumpen und Filter völlig entleeren. Wasserpumpe ausschalten. Ablass- und Wasserhähne bleiben (in Mittelstellung zwischen kalt und warm) geöffnet!
- Fäkalientank der Campingtoilette entleeren und reinigen.
- Gasflaschensperrventil schließen, Gasschläuche und Druckminderer abschrauben und Schutzkappe aufsetzen.
- Lebensmittel entfernen, Schränke leeren.
- Glatte Flächen reinigen.
- Schränke, Türen und Kühlschrank bleiben offen.
- Polster absaugen, im Wagen aufstellen oder – besser noch – in einem trockenen Raum lagern
- Alle Zwangsbelüftungen öffnen und offen halten. Abdeckplanen dürfen Belüftungsöffnungen nicht verdecken. Eventuell luftdurchlässige Planen verwenden.
- Regelmäßig (etwa alle vier bis sechs Wochen) bei trockenem Wetter eine Stunde lüften. Steht das Fahrzeug im geschlossenen Raum, sorgt die geöffnete Dachluke für Dauer-Belüftung.
- Eine kleine Schüssel mit Salz bindet die Feuchtigkeit.

- Batterien vollkommen aufladen und regelmäßig nachladen oder ausbauen und in frostfreiem Raum aufbewahren.
- Stromversorgung ausschalten.

Bei Wohnmobilen:

- Kühlerfrostschutz prüfen.
- Frostfestes Scheibenwaschwasser einfüllen.
- Öl und Filter wechseln.
- Dieselfilter wechseln oder Wasser ablassen.
- Zündkerzen wechseln.
- Tank füllen, um Korrosionsschäden zu vermeiden.